

Mikrowellenstrahlung kann als Waffe eingesetzt werden

ch. Bereits in den 1980er Jahren wurde das Active Denial System (ADS) entwickelt, eine US-amerikanische, nichttödliche Strahlenwaffe, die durch starke und gerichtete Mikrowellen wirkt. Das ADS arbeitet mit Mikrowellen einer Frequenz von 95 Gigahertz, die mit einer Antenne auf menschliche oder andere Ziele in einer Entfernung von mehr als 500 Metern gerichtet werden können. Die durch ADS abgegebene elektromagnetische Strahlung hat eine sehr hohe Energiedichte und dringt nur ca. 0,4 mm in die Haut ein. Die hohe Strahlungsenergie heizt die Wassermoleküle in der Haut innerhalb von Sekunden auf ca. 55 Grad auf, was von der angegriffenen Person als Schmerzreiz wahrgenommen wird und diese zur Flucht animieren soll. 5G-Strahlung wird zwar voraussichtlich eine geringere Strahlungsenergie haben, aber der Gesundheitsschutz der Bürger wird nicht garantiert, weil der Profit der Mobilfunkindustrie offensichtlich einmal mehr Priorität hat. [4]

„Wir, die mehr als 180 unterzeichnenden Wissenschaftler und Ärzte aus 36 Ländern, empfehlen ein Moratorium [Abkommen für einen vorübergehenden Stopp] beim Ausbau der fünften Generation für Telekommunikation, bis potenzielle Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt vollständig durch industrieunabhängige Wissenschaftler erforscht wurden. 5G wird die Exposition [das Ausgesetztsein] gegenüber elektromagnetischen Feldern im Hochfrequenzbereich stark erhöhen. [...] Es ist erwiesen, dass elektromagnetische Felder im Hochfrequenzbereich für Menschen und die Umwelt schädlich sind.“ [5]

Appell von mehr als 180 unterzeichnenden Wissenschaftlern und Ärzten aus 36 Ländern, vom 12.9.2017, zur Einführung von 5G an die EU-Länder

5G bald auch aus dem Weltraum

hw. Neben dem Aufbau des 5G-Netzes auf der Erde soll es bald ein auf Satelliten basiertes 5G-Netz aus dem Weltraum geben. Im Februar 2018 präsentierte der Milliardär und Tesla-Chef Elon Musk sein geplantes weltumspannendes, eng verflochtenes Internet-Satellitenetz unter dem Projektnamen „Starlink“. Es soll Millionen Menschen einen schnellen Internetzugang ermöglichen und wird insgesamt aus 11.943 Satelliten bestehen – das wären etwa sechs Mal so viele Satelliten wie derzeit von allen Betreibern insgesamt die Erde umkreisen.

In einem offenen Brief appellieren verschiedene Ärzte und Physiker an Herrn Musk, sein geplantes Projekt einzustellen. Sie schreiben: „Ihr Satelliten-Projekt ist bestimmt schon fortgeschritten. Aber, auch wenn schon viel Geld investiert worden ist, gilt es zu bedenken: Es dürfte nur eine Frage der Zeit sein, bis sich die Tatsache des gesundheitlichen Schädigungspotentials von Mobilfunk und gerade auch von 5G-Mobilfunk nicht mehr übergehen lassen wird. [...] Es ist enorm wichtig, die möglichen gesundheitlichen Folgeschäden ernsthaft zu betrachten und dann möglichst umzukehren. [6]

Quellen: [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Active_Denial_System [5] http://kompetenzinitiative.net/KIT/wp-content/uploads/2017/09/Scientist_5G-Appeal_de_sept_2017.pdf [6] www.gaebler.info/2018/07/5g-mobilfunk/ | www.zeitenschrift.com/artikel/5g-mobilfunk-globaler-mikrowellenherd-ohne-entrinnen | www.welt.de/wirtschaft/article173748065/Starlink-Projekt-Musk-plant-Weltraum-Internet-mit-12-000-Satelliten.html [7] www.diagnose-funk.org/publikationen/artikel/detail&newsid=1280 | <https://bigbrotherawards.de/2018/pr-marketing-smart-city> | <https://dipbt.bundestag.de/doc/btd/19/012/1901221.pdf> | https://de.wikipedia.org/wiki/Big_Brother_Awards [8] <https://alles-schallundrauch.blogspot.com/2018/09/trump-und-gates-wollen-keine-5g.html> | www.palmbeachdailynews.com/news/local/official-palm-beach-exempt-from-wireless-law/P94IYW16wGeybdklMfHzbL/ [9] „IOT - Vernetzt, verstrahlt und krank“, Artikel aus ZeitenSchrift Nr. 94

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 12.10.18

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: www.s-und-g.info

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



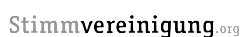
www.anti-zensur.info



www.klagemauer.tv



www.panorama-film.ch



www.stimmvereinigung.org



www.agb-antigenozidbewegung.de



www.sasek.tv

Totale Überwachung mittels 5G- und WLAN-Technologie

hvb. Im Koalitionsvertrag der deutschen Bundesregierung wurde festgelegt, dass alle Städte zu sogenannten „Smart Cities“ umgebaut werden sollen. Kern dabei ist die Neugestaltung städtischen Lebens und städtischer Infrastruktur mithilfe von Techniken wie 5G und WLAN. Diese Smart City-Pläne bekamen in diesem Jahr den Big Brother Award verliehen. Der Big Brother Award wird laut den Stiftern an Behörden, Unternehmen oder Organisationen verliehen, die die Privatsphäre von Personen beeinträchtigen oder Dritten persönliche Daten zugänglich machen. So werbe das Smart City-Konzept der Bundesregierung für die „Safe City“, die mit Sensoren gepflasterte, total überwachte, ferngesteuerte und kommerzialisierte Stadt. Smart City habe dabei zwei Hauptaspekte: Die Industrie will die Daten zum Zweck der Konsumsteuerung und Produktionsplanung und die staatlichen Organe für die politische Steuerung der Gesellschaft. So wurde im Koalitionsvertrag der Bundesregierung vom 7.2.2018 unter anderem der Datenschutz mit folgender Formulierung aufgehoben: „Wir streben an, die Freizügigkeit der Daten als fünfte Dimension der Freizügigkeit zu verankern.“ Wird der totalitäre Überwachungsstaat nach George Orwells Buch „1984“ nun Realität? [7]

Trump und Gates wollen keine 5G-Strahlung

ch. Im Bundesstaat Florida wurde ein Gesetz verabschiedet, welches Mobilfunkbetreibern erlaubt, 5G-Antennen überall ohne Genehmigung aufzustellen. Palm Beach, Wohnort u.a. von Milliardär Bill Gates und dem US-amerikanischen Präsidenten Donald Trump, wurde davon jedoch ausgenommen. Laut dem Stadtverwalter Tom Bradford blockiere das Verbot vorübergehend alle Anträge, drahtlose Kommunikation auf öffentlichem Eigentum zu installieren. Begründet wurde die Ausnahme mit der Ausrede, das Aufstellen der Antennen würde das Stadtbild verschandeln und dagegen gebe es Opposition der Bewohner. Es bleibt offen, ob durch den Verzicht auf 5G die totale Überwachung oder gesundheitliche Schäden durch die hochfrequente Mikrowellenstrahlung in Palm Beach verhindert werden sollen. Doch sie tun das einzig Richtige, auf 5G zu verzichten, solange bis wissenschaftliche Studien zur gesundheitlichen Auswirkung auf den Menschen vorhanden sind! [8]

Schlusspunkt •

Auf die Frage: „Was können wir gegen diese zunehmende Strahlenbelastung tun?“, gibt die in den USA und in Israel tätige Anwältin Dafna Tachover folgende Antwort:

„Wir müssen den Regierungsverantwortlichen – oder den Schulbehörden, die dazu verpflichtet sind, die Gesundheit der Kinder zu wahren – klarmachen, dass sie vor Gericht für den Schaden zur Verantwortung gezogen werden, den sie verursachen. Sie haben eine Vertrauensposition inne, doch sie verraten dieses Vertrauen. Man muss diese Leute sowohl zivil- als auch strafrechtlich verfolgen.“ [9]

Die Redaktion (ch.)